

# Gemeinde- blatt

kostenlos an  
alle Haushalte

2. Jahrgang · 26. November 1999 · Nr. 11

AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE LEUTERSDORF



**Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,**  
der Winter steht unmittelbar vor der Tür und deshalb bitte ich alle Einwohner (PKW-Besitzer) ihre Fahrzeuge in der Dunkelheit nicht auf öffentlichen Straßen und Wegen zu parken. Unsere Straßen haben überwiegend nur eine Breite von etwa 3,00 m - 3,50 m. Die Mitarbeiter des Bauhofes, die den Winterdienst durchführen, werden alle Kräfte einsetzen, die Touren- und Zeitpläne einzuhalten. Dies ist aber nur möglich, wenn sie zügig räumen und streuen können. Zum Anderen besteht die Gefahr, dass ihre PKW's, wenn sie verweht und eingeschneit sind, beschädigt werden. Ich bitte dies unbedingt beim Abstellen der Fahrzeuge zu beachten.

Ein weiteres Problem, was uns durch die Nutzer der Fußwege laufend mitgeteilt wird, ist die Behinderung durch reinwachsende Sträucher und Hecken in den Verkehrsraum. Es wird damit die Fahr- und Wegebahn erheblich eingeengt. Hier bitte ich Sie, einfach nachzusehen, ob Ihre in unmittelbarer Nähe der Verkehrsflächen stehenden Hecken bzw. Sträucher/Bäume zurück geschnitten werden müssen. Im Winter ist auch die Schnee- und Eislast mit zu beachten.

Am Gemeindezentrum in Spitzkunnersdorf mussten wir aus Sicherheitsgründen die Eichen überprüfen lassen. In dem Gutachten wurden entsprechende Empfehlungen gegeben. Es wurde vorgeschlagen, die an der Hauptstraße stehende Eiche zu fällen und die im Hof stehende auszuschneiden. Im Gemeinderat haben wir mit schweren Herzen diesem Gutachten zugestimmt und die Eiche zur Fällung freigegeben.

Positiver ist die Neuanpflanzung von vielen Sträuchern und Bäumen am Wirtschaftsweg zur Heinrichshöhe. Hier haben 12 Einwohner der Gemeinde unter Leitung des Naturschutzbeauftragten, Herrn Jakubczyk, Herrn Ratzmann und Frau Hermann an einem Sonnabend (30.10.99) in ehrenamtlicher Arbeit vorbildliches geleistet. Ich möchte mich auf diesem Wege bei den Naturschutzfreunden ganz herzlich bedanken.

Im Verwaltungsausschuss am 2.11.99 haben wir über die Verteilung der Zimmer in der Grundschule in Spitzkunnersdorf beraten, aber noch keine endgültige Entscheidung getroffen. Endgültig ist, dass ab 01.01.2000 die Rettungswache des DRK die kleinen Räume der Schule vermietet bekommt.

## Weihnachtsfeier

Liebe Seniorinnen und Senioren,  
am **11. Dezember 1999** findet in der Zeit von **14 bis 17 Uhr** die diesjährige Weihnachtsfeier in der Turnhalle Leutersdorf statt.

Das „Duo Arios“ sorgt für Stimmung und Tanz. Auch für das leibliche Wohl wird mit Kaffee und Kuchen gesorgt.

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme.



Mit dieser Mieteinnahme können wir einige Betriebskosten für das Gesamtgebäude decken. Die Anmietung erfolgt durch das Landratsamt. Ich bitte alle Vereinsvorsitzenden, die Räumlichkeiten benötigen, bis 15.12.99 unseren Ortsvorsteher, Herrn Neumann, oder mir, die Wünsche mitzuteilen. Der Gemeinderat wird im Januar über die endgültige Vergabe der Räume entscheiden.

Liebe Einwohner von Hetzwalde, die angekündigten Kanalarbeiten im Gemeindeblatt Oktober 99 werden wir nicht mehr in diesem Jahr beginnen. In einer Beratung mit der SOWAG, GASO und ESAG konnten wir erreichen, dass diese Unternehmen im Frühjahr 2000 alle mitbauen und ihr Netz erneuern werden. Aus diesem Grund haben wir den Baubeginn verschoben. Für Anfang Dezember 1999 ist die Fertigstellung des Abwasserkanals auf der Oststraße vorgesehen.

Die Gemeindeverwaltung, der Gemeinderat, der Ortsvorsteher und ich als Bürgermeister, wünsche allen Einwohnern unserer Gemeinde eine schöne und besinnliche Adventszeit.

Mit freundlichen Grüßen



Abwasserkanalbau Oststraße

Foto: A. Wilhelm

Ihr Bürgermeister Bruno Scholze

## Termine für den Monat Dezember 1999

27./28.11.	9 Uhr	Rassekaninchenausstellung – Jahnsporthalle Leutersdorf
4./5.12.	9 Uhr	Rasseflügelausstellung – Jahnsporthalle Leutersdorf
5.12.	14 Uhr	Seniorenweihnachtsfeier – Kretscham Spitzkunnersdorf
11.12.	14–17 Uhr	Seniorenweihnachtsfeier – Jahnsporthalle Leutersdorf
12.12.	14.30 Uhr	Weihnachtssingen am Gemeindezentrum Spitzkunnersdorf
18.12.	19 Uhr	5. Ortsmeisterschaft im Hallenfußball – Sporthalle Eibau, Kretscham
20.12.	9–18 Uhr	Weihnachtsmarkt – Parkplatz (ev. Kirche)

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Beschlüsse

#### Verwaltungsausschuss

ÖFFENTLICHER TEIL

**Beschluss Nr. 108/11/99**

Kauf von Möbeln für die Ausstattung der Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“

Abstimmungsergebnis: 4 + 1 Ja-Stimmen

**Beschluss Nr. 109/11/99**

Kauf von Möbeln für die Ausstattung des Hortes in Leutersdorf

Abstimmungsergebnis: 4 + 1 Ja-Stimmen

**Beschluss Nr. 110/11/99**

Kauf eines Baggerladlers für den Bauhof

Abstimmungsergebnis: 4 + 1 Ja-Stimmen

**Beschluss Nr. 111/11/99**

Beantragung von AB-Maßnahmen

Abstimmungsergebnis: 3 + 1 Ja-Stimmen,  
1 Stimmenthaltung

**Beschluss Nr. 112/11/99**

Vergabe von Bauleistungen - Abwasseranschluss Steinbruchstraße 3

Abstimmungsergebnis: 4 + 1 Ja-Stimmen

**Beschluss Nr. 113/11/99**

Vergabe von Bauleistungen - Abwasseranschluss Kindertagesstätte Zittauer Platz 1

Abstimmungsergebnis: 4 + 1 Ja-Stimmen

**Beschluss Nr. 114/11/99**

Vergabe von Bauleistungen - Schwarzdeckenarbeiten

Abstimmungsergebnis: 4 - 1 Ja-Stimmen

NICHTÖFFENTLICHER TEIL

**Beschluss Nr. 115/11/99**

Stundung von angefallenen Energiekosten

Abstimmungsergebnis: 4 + 1 Ja-Stimmen

## Weitere amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

### Bürgermeister

#### Zur Eiche am Gemeindezentrum Spitzkunnersdorf

Ein scheinbar gesunder Baum wurde gefällt. War das notwendig?

Leider war die Roteiche vor dem Gemeindezentrum in Spitzkunnersdorf nicht mehr gesund. Was für einen Laien auf den ersten Blick nicht zu erkennen war.

Im Spätsommer des Jahres 1999 fand mit verschiedenen Firmen eine Besichtigung von Bäumen statt, an welchen das abgestorbene Holz ausgesägt werden sollte. Zu diesen Bäumen gehörte auch die Roteiche. Bereits vor wenigen Jahren wurden an diesem Baum Schnittmaßnahmen durchgeführt, bei denen die abgestorbenen Äste bis in den Starkastbereich entfernt

wurden. Trotzdem wies der Baum einen Anteil von mehr als 50 % Totholz in der Baumkrone auf. Um die Ursachen für diesen hohen Totholzanteil zu finden, wurde durch die Gemeinde ein entsprechendes Gutachten in Auftrag gegeben.

Das Gutachten wurde von einem qualifizierten und anerkannten Mitarbeiter der Firma Knorre Baumdienst aus Bautzen erstellt und gibt zunächst einen Überblick über den Wurzelanlaufbau der Roteiche. Die Nährstoffaufnahme durch die Wurzel ist ein aktiver Vorgang, bei welchem Sauerstoff benötigt wird. Ab einer Tiefe von 40 cm nimmt der Sauerstoffgehalt des Bodens rapide ab. Zur Aufnahme von Wasser und Nährstoffen stehen dem Baum jedoch nur die Wurzelspitzen der Faserwurzeln zur Verfügung. Diese sind lediglich 8 mm lang. Durch Wurzelhaare wird dieser Vorgang unterstützt. Die Wurzelhaare sind nur einige Tage lang lebensfähig und sterben dann ab. Nur durch das fortwährende Wachstum der Wurzelspitzen, an denen sich eine Zellteilungszone befindet, ist die Wurzel in der Lage, neue Wurzelhaare zu bilden. Durch das Gutachten wurde festgestellt, dass die aussterbende Krone aus umfangreichen, nicht mehr zu heilenden Wurzelschädigungen resultiert. Durch die Bodenverdichtung, die Bodenabgrabung beim Bau eines Abwasserkanales (vorhandener Kanal auf dem Parkplatz) und die Bodenversiegelung im Bereich der Straße und der Parkplatzzufahrt waren mindestens 70 % der Baumwurzeln stark geschädigt. Ein großer Teil dieser Maßnahmen erfolgte bereits in den 70er Jahren. Infolge der Wurzelschäden war die Roteiche nicht mehr standsicher. Ein Rückschnitt der gesamten Krone um mindestens 50 % hätte zwar die Standsicherheit des Baumes für kurze Zeit wieder hergestellt. Jedoch durch das Eindringen von Fäulnisregnern an den entstehenden großen Schnittstellen wird die Festigkeit des Holzes gemindert und schließlich vollständig abgebaut. Der Neuaustrieb wäre daraufhin ausbruchgefährdet. Erneute Rückschnitte wären erforderlich gewesen, die in jedem Fall jedoch nur eine Baumruine hinterlassen hätten.

Anstatt der Kronenreduzierung schlägt das Gutachten eine Fällung vor.

Die aufgezeigten Alternativen wurden in der Sitzung des Gemeinderates am 04. Oktober diskutiert. Nach Abwägung der Umstände sprachen sich die Gemeinderäte für eine Fällung des Baumes aus. Maßgebend für die Entscheidung war die Tatsache, dass durch den nicht mehr verkehrssicheren Baum bisher glücklicherweise noch niemand verletzt wurde.

Nach dieser Entscheidung wurde Kontakt mit dem Revierförster aufgenommen, welcher die Fällung übernahm. Der Stamm der Roteiche soll auf der nächsten Holzauktion angeboten werden.

Ersatzpflanzungen sind im Park neben dem Gemeindezentrum vorgesehen. Hierzu sind jedoch noch Verhandlungen mit den Eigentümern zu führen. Sollten diese scheitern, wird sich die Gemeinde um einen geeigneten Standort für entsprechende Ersatzpflanzungen bemühen.

Scholze, Bürgermeister

### Abwasserbeiträge

Sehr geehrte Grundstückseigentümer, durch die Gemeinde wurden im vergangenen Jahr Bescheide über Anschlussbeiträge für die öffentliche Abwasserbeseitigungsanlage im Ortsteil Spitzkunnersdorf verschickt. Diese Bescheide enthalten zum Teil mehrere Fälligkeiten (konkretes Datum) für die jeweiligen Raten. Die bisher erstellten Bescheide behalten auch nach Ausweitung des Verbandsgebietes des Abwasserzweckverbandes „Obere Mandau“ auf den gesamten Ortsteil



Spitzkunnersdorf ihre Gültigkeit. Analog der Grundsteuer werden durch die Gemeinde/den Zweckverband für diese Forderungen keine weiteren Bescheide erstellt. Um unnötige Mahnungen zu vermeiden, überprüfen Sie bitte dahingehend Ihre Abwasserbescheide.

Scholze, Bürgermeister

## Hauptamt

### Weihnachtsbaumverkauf aus kommunalem Wald

Der Verkauf von Weihnachtsbäumen findet am **11.12. und 18.12.99 im alten Gemeindeamt, Weberstraße 2**, jeweils von 9.00 bis 12.00 und 14.00 bis 18.00 Uhr statt.



### Abfuhrtermine

#### „Gelber Sack / Gelbe Tonne“

30. 11. 1999      Leutersdorf  
29. 11. 1999      Spitzkunnersdorf

### Informationen der Sächsischen Staatsregierung

#### Frist zur Sicherung von Grundstücksrechten im Grundbuch beachten

Wer in der DDR ein Wohnhaus oder ein Wirtschaftsgebäude auf einem ihm nicht gehörenden Grundstück errichtet oder erworben hat, läuft Gefahr, dieses Recht zu verlieren, wenn nicht bis zum 31. Dezember 1999 eine Eintragung zu diesem Recht im Grundbuch des bebauten Grundstücks erfolgt ist. Dies betrifft:

1. das Gebäudeeigentum,
2. in der DDR für den Bau oder Erwerb von Eigenheimen verliehene oder zugewiesene Nutzungsrechte,
3. das Besitzrecht aus dem sog. Moratorium (das aus einer Bebauung mit Billigung staatlicher Stellen oder dem Abschluss eines Kaufvertrages nach den Gesetzen der DDR über den Verkauf volkseigener Gebäude begründet worden ist),
4. die Ansprüche auf Grunderwerb, Erbbaurechtsbestellung oder auf Eintragung einer Dienstbarkeit zur Erschließung eines bebauten Grundstücks nach dem Sachenrechtsbereinigungsgesetz.

Diese Rechte müssen bis 31. Dezember 1999 aus dem Grundbuch über das Grundstück ersichtlich sein, sonst erlöschen sie, wenn jemand das Grundstück danach in Unkenntnis der Rechte erwirbt. Mit einer nochmaligen Verlängerung dieser Frist für den Schutz nicht eingetragener alter Rechte ist nicht zu rechnen. Den Betroffenen, die noch keinen Antrag auf Eintragung ihrer Rechte oder eines Vermerks, der ihre Ansprüche sichert, bei den Grundbuchämtern beantragt haben, wird daher nahe gelegt, sich über die Grundbuchlage zu informieren und gegebenenfalls ihre Rechte durch Eintragung zu sichern.

## Amtliche Bekanntmachung Zweckverband Abwasserbeseitigung „Obere Mandau“ Seiffennersdorf, Leutersdorf, Eibau

### Einladung

Die nächste öffentliche Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abwasserbeseitigung „Obere Mandau“ findet am **Montag, dem 6. Dezember 1999, 17.00 Uhr, im Heimatzimmer, Hauptstraße 13 a, OT Spitzkunnersdorf**, statt.

Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen.

## Bekanntmachung der SOWAG Ableseung der Wasserzähler 1999



Die Ableseung der Wasserzähler findet in diesem Jahr in der Zeit vom 1.12.1999 bis 23.12.1999 statt.

1998 wurde an einem großen Teil der Wasserabnehmer Selbstablesekarten versandt. Die von den Kunden abgelesenen Zählerstände ließen ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein erkennen. Dafür möchten wir uns bedanken.

In diesem Jahr werden Mitarbeiter unserer Firma und zusätzliche Kräfte die Zählerstände im Ortsteil Spitzkunnersdorf ablesen. Dieser Personenkreis kann sich durch eine Legitimation ausweisen.

Für die restliche Gemeinde Leutersdorf werden wir Selbstablesekarten versenden. Die Selbstablesekarten gehen Ihnen Ende November zu. Bitte lesen Sie den Zählerstand im Dezember ab und senden Sie die Karte möglichst bis 20. Dezember portofrei an uns zurück.

Wir bitten Sie höflichst, die Ableseung zu unterstützen und vor allem die Zugänglichkeit der Wasserzähler zu gewährleisten.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen unter Telefon (0 35 83) 77 37-0 bzw. an unseren Kundensprechtagen jederzeit gern zur Verfügung.

Wir bitten alle Wasserabnehmer um Verständnis und hoffen auf weitere gute Zusammenarbeit.

Ihre SOWAG mbH  
im Auftrag des Trinkwasserzweckverbandes,  
Oberlausitz Wasserversorgung

## Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen



### Zweite Welle der Haushaltsbefragung „Sächsische Erwerbsstatistik“ im Freistaat Sachsen läuft an

In den Monaten November/Dezember 1999 findet die zweite Welle der amtlichen Haushaltsbefragung „Sächsische Erwerbsstatistik“ statt. Die Erhebung - bei der dreimal im Jahr 0,5 Prozent aller Haushalte des Freistaates befragt werden - dient der kurzfristigen Gewinnung statistischer Angaben über Veränderungen des Arbeitsmarktes, der Ausbildung der

Erwerbsbevölkerung sowie der wirtschaftlichen und sozialen Lage der sächsischen Familien und Haushalte.

Erste Eckzahlen der im Juni erfolgreich durchgeführten Erhebung werden allen Interessenten in einem im November erscheinenden Bericht zugänglich gemacht. Dank der Mit Hilfe der ausgewählten Haushalte und Personen sowie der eingesetzten Interviewer konnten Befragungsergebnisse in diesem relativ kurzen Zeitraum ausgewertet werden.

Die sächsische Bevölkerung hat in den letzten Jahren tiefgreifende Veränderungen in der allgemeinen Lebenssituation und insbesondere in der Erwerbssituation erlebt. Wurden die statistischen Angaben zur Erwerbstätigkeit bisher jährlich im Rahmen des Mikrozensus erhoben, ist durch die Bereitstellung von Daten in kürzeren Abständen erstmals eine saisonale Abbildung der Lebensverhältnisse möglich. Der Schritt zur Unterjährigkeit im Befragungsrhythmus sowie den damit verbundenen zusätzlichen Auswertungsmöglichkeiten ist wegweisend für die gesamte Bundesrepublik.

Die Auswahl der ca. 10 000 zu befragenden Haushalte erfolgte nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahren. Nach jeder Erhebung wird ein Drittel dieser Haushalte gegen neue Haushalte ausgetauscht. Damit ist gewährleistet, dass jeder Haushalt maximal nur dreimal befragt wird.

Die ausgewählten Haushalte werden von Interviewern des Statistischen Landesamtes aufgesucht. Die Erhebungsbeauftragten kündigen sich einige Tage vor ihrem Besuch an und weisen sich mit einem Sonderausweis des Statistischen Landesamtes aus. Sie sind zu den entsprechenden Gesetzen und den einschlägigen Bestimmungen des Datenschutzes belehrt und selbstverständlich zur Geheimhaltung verpflichtet worden.

Für die Mehrzahl der Fragen besteht nach dem Gesetz über eine repräsentative Statistik der Erwerbssituation im Freistaat Sachsen (Sächsisches Erwerbsstatistikgesetz - SächsErwStatG) vom 12. Februar 1999 (SächsGVBl. S. 49) Auskunftspflicht. Ebenso sind die im Haushalt lebenden minderjährigen Kinder oder behinderten Personen zur Auskunft verpflichtet. Freiwillig zu beantwortende Fragen sind im Erhebungsbogen gekennzeichnet, stehen aber den Pflichtfragen an Bedeutung nicht nach.

Aufgrund der Tatsache, dass nur 0,5 Prozent der Haushalte stellvertretend für die Gesamtheit in Sachsen befragt werden, kann auf ihre Antworten - ob Rentner, Angestellter oder Selbständiger - nicht verzichtet werden. Deshalb bittet das Statistische Landesamt alle ausgewählten Haushalte um Mit Hilfe, damit repräsentative Ergebnisse gewonnen werden können.

Die Stadt- und Gemeindeverwaltungen werden über die Durchführung der Erhebung informiert.

Die anonymisierten Ergebnisse der Sächsischen Erwerbsstatistik werden ausschließlich für gesetzlich bestimmte Zwecke genutzt und stehen allen Interessierten zur Verfügung.

Auskünfte erteilt Frau Helbig, Referentin Mikrozensus, Telefon (03578) 33 2410.

## Verschiedenes

### Alle Scheitlhaufn

War ufm Durfe is geburn,  
dar kennstch mit sichn Sachn aus.  
A ale Häuser, mit'n Juhrn  
steckt ees vil nei und krigt nischt raus.

Und soll der Gortn ne verschlompn,  
wirds mt der Orbeit monchmol org.  
Do host de egol vos zu pompm  
und Hulz braust de ver jedn Quork.

Ok ju kee Brinkl Hulz wegschmießn,  
dos host de drei mol imgedrät.  
Und gobs vos Ales weg zu reißen,  
do host s no hibsch derzu gelät.



Wos mer fieher do rimreestn  
no Pfustn, Pfähln, no Stengln, Stieln,  
no Bolkn, Braatn, Lottn, Leestn;  
an Baumorchte konnst de itz wiehln.

Drum ducht ich mir, dos wär gelacht.  
dos Hulzzeug is nu nimieh ror.  
S wird amol Rangdewuh gemacht.  
Dan ganzn Flunder brockst de klor.

Und Obrißhulz, droi gruße Fuder,  
vos no gut wor und gesund  
ließch harbreng, oh ich dummes Luder.  
Derno gings a poor Wuchn rund.

A Aler Äplbom wurd biese  
– vill Griepsche hot ar nie gezeigt –  
dar stond ok rim uf menner Wiese,  
dan ho ch o no mit zergeigt.

Ich ducht, de Kohl n warn ne mieh billcher,  
und eh de Fro an Kaaln sitzt  
nahmch Feuerhulz, dermitte willch er  
de Bude owärm, bis se schwitzt.

Doch wie s nu eemol is an Labm,  
su hoch geducht – und s ging dernaom.

Vier Wuchn druf, do worsch su weit  
Mei Suhn, dar tot mersch overtraun:  
Ols Orbeitsluser ho ch itz Zeit.  
Voter, ich war Heizung baun.

Men Ufm, dan ho ch unverdrussn  
– denn Gos, dos kennstch amol verteuern –  
a der Stube stihen gelussn.  
Wennch will, konnch jederzeit o feuern.

Ich ho eegntlich ken Grund zun Borm,  
vill eher en zu lachn  
de Stube wird allene worm.  
Sollch mer do Orbeit machn?

Su stieht er nu, mei ganzer Stulz  
fer lange Zeit hin hausn:  
Fer fimfmzwanzsch Juhr Feuerhulz.  
dos heeßt – wenn se kees mausn.



## SG Leutersdorf Ein großes Dankeschön

Am 16.10.1999 fand der Herbstball der SG Leutersdorf, Sektion Fußball, in der Jahnturnhalle Leutersdorf statt. Vielen Einwohnern und Gästen wird dieser Abend in guter Erinnerung bleiben.

Ich möchte mich bei allen bedanken, die zum Gelingen beigetragen haben.

Ein besonderes Dankeschön geht an Herrn Bernd Schönbach (HBG Leutersdorf), der uns kostenlos den Anschluss der Spüle im Geräteraum erledigte.

Werner Tryzna



## Schützengesellschaft 1859 Spitzkunnersdorf

Am 30.10.1999 war es wieder so weit. Der schon traditionelle Schützenball fand im „Kretscham“ statt.

Unserer Einladung waren Vertreter der Privilegierten Schützengesellschaft Neugersdorf sowie der Schützengesellschaften Berthelsdorf, Großschönau, Oberoderwitz, Seifhennersdorf, Schönbach und Sohland/Spr. gefolgt. Von den Ortsvereinen waren Vertreter des Gesangsvereines „Sängerbund“, des KKC und des TSV zu unserem Ball gekommen.

Der Einmarsch, der Spitzkunnersdorfer Schützen erfolgte wie immer unter den vom Grenzlandblasorchester gespielten „Alten Kameraden“. Danach begrüßte der SB Pietschmann, Jürgen unsere beiden Ehrenmitglieder, Herrn Walter Hauptmann und Herrn Oskar Haußmann sowie alle anwesenden Gäste. Natürlich wurden die anwesenden Schützenschwestern und -brüder mit einem zünftigen „Gut Schuss“ begrüßt. Ebenso herzlich begrüßte der 1. Vorsitzende ein zufällig in der Oberlausitz weilendes Mitglied eines Schützenvereines aus dem Bundesland Hessen und dessen Partnerin.

Nach dem Ausmarsch unserer Vereinsfahne eröffneten die Spitzkunnersdorfer Schützen mit dem ersten Tanz den Ball. Nach einigen Touren Tanz kam es dann zum Höhepunkt des Abends der Deklaration des Schützenköniges 1999 und des Marschalles.

Beim Königsschießen am 25.10.99 hatte jedes Mitglied des Vereines die Möglichkeit, diese Titel zu erringen. Geschossen wurde dieses Jahr auf der Schießanlage Oberoderwitz, – 12 Schuss Revolver 357 Magnum auf 25 m Entfernung und Standardscheibe und – 12 Schuss KK-Gewehr 22 LfB auf 50 m Entfernung mit Zielfernrohr und auf KK Scheibe .

Da die Ergebnisse von drei dafür bestimmten Schützenbrüdern bis zum Schützenball geheim gehalten werden, stieg die Spannung, wer wohl dieses Jahr den begehrten Titel erreicht. Die 12 besten Schützen wurden bekannt gegeben, beginnend mit dem 12. Platz. Den **2. Platz** und damit Marschall 1999 erreichte der **SB Klimt, Ingemar**. **1. Platz**, und damit Schützenkönig 1999 wurde der **SB Bänsch, Torsten**.

Unter dem Beifall der Anwesenden übergab der alte Schützenkönig, SB Gründer, Kurt, dem neuen Schützenkönig die Königskette,



ebenso wechselte die Marschallskette vom 1998er Marschall, SB Gröllich, Johannes, an den neuen Marschall. Zum Abschluss des organisatorischen Teiles wurde Frau Neumann für ihre Arbeit, die sie für den Schützenverein geleistet hat, mit Blumen geehrt. Nun konnte wieder das Tanzbein geschwungen werden.

### Nachruf

Wir trauern um unser Mitglied und Übungsleiter der Sektion Radball,

**Johann Schild,**

der am 28.10.1999 im Alter von 58 Jahren unerwartet von uns gegangen ist.

In tiefer Verbundenheit, die Mitglieder der SG Leutersdorf e.V.

gez. Andreas Kopsch      gez. Mitglieder  
(Vorsitzender)

## TSV 1861 Spitzkunnersdorf Abteilung Fußball



Am Sonnabend, dem 18. Dezember 1999, findet ab 13.00 Uhr in der Sporthalle „Am Kottmar“ in Eibau die traditionelle Ortsmeisterschaft im Hallenfußball des TSV 1861 Spitzkunnersdorf statt. Dabei stehen sich in 2 Staffeln jeweils 2 Vertretungen der 1. Mannschaft, der 2. Mannschaft, der Senioren und der A-Jugend gegenüber.

Zu diesem Turnier sind alle interessierten Besucher recht herzlich eingeladen. Für das leibliche Wohl wird in bewährter Weise gesorgt.

Nach dem Turnierende, gegen 18.00 Uhr, findet ab 19.00 Uhr die Jahresabschlussfeier der Mannschaften der Abteilung Fußball im Kretscham Spitzkunnersdorf statt.



Jürgen Heinze  
im Namen des Vorstandes der Abteilung Fußball

Zwischendurch fand eine vom SB Weber, Werner, und seiner Gattin vorbereitete Tombola mit schönen und originellen Preisen großen Anklang. So konnte der Schönbacher Schützenkönig z.B. einen lebenden Hahn als Gewinn mit nach Hause nehmen.

Ein Dank geht an das Grenzlandblasorchester unter der Leitung von Herrn Wolfgang Jährg, welches wieder für die richtige Stimmung sorgte. Unserem Schützenbruder Holger Wollmann danken wir für seine Discomusik. Nicht zuletzt geht auch ein Dankeschön an unseren Schützenbruder und „Kretschamwirt“ mit seinem Team für die gastronomische Versorgung. Alles in Allem war es wieder ein gemütlicher und gelungener Schützenball, was uns auch unsere Gäste bestätigten, die ihr Kommen zum Schützenball 2000 schon jetzt ankündigten.

In den nächsten Tagen wird noch die Königstafel am Wohnhaus des Schützenköniges SB Torsten Bänsch in der Spitzkunnendorfer Straße in Leutersdorf angebracht.

Natürlich wird dazu Salut geschossen und ein Umtrunk gehört auch dazu.

G. Neumann, 1. Vorsitzender

## Rassegeflügelverein e.V. Leutersdorf

### Geflügel – Geflügel – Geflügel

Alljährlich zum Beginn des letzten Monats treffen sich die Geflügelzüchter in den Ausstellungslokalitäten der Orte der Kreise und der Region. So auch in diesem Jahr.



Unsere Züchter haben bisher mit Erfolg an verschiedenen Schauen teilgenommen und werden ihre Tiere in einer kreisoffenen Schau in unserer Turnhalle in Leutersdorf am 4.12.99 von 9.00–18.00 Uhr und am 5.12.99 von 9.00–16.00 Uhr präsentieren.

Wir hoffen natürlich, dass sich viele Bürger für dieses Stück Heimat im Geflügelgarten interessieren. Wir wünschen uns auch, dass die Eltern, deren Kinder von uns über Kindergarten und Schule Freikarten erhalten, ihre Kinder zu unserer Ausstellung schicken oder noch besser, sie begleiten.

Dass die Jugend unsere Zukunft ist, gilt auch für uns, denn auch wir werden älter und wenn sich keiner von den jungen Menschen für dieses schöne und interessante Hobby begeistert und es zu ihrem eigenen macht, gibt es eines Tages dieses Stück Heimatkultur nicht mehr.

Also dann auf zur Turnhalle in Leutersdorf zur Leistungsschau der Geflügelzüchter!

Herzlich Willkommen – Euer Geflügelzüchterverein Leutersdorf

## Rassekaninchenzuchtverein S 296 Leutersdorf e.V.



### Kaninchenausstellung in Leutersdorf

Die Züchter des Kaninchenvereines Leutersdorf laden ein: Die diesjährige Ausstellung findet in der Jahnturnhalle Leutersdorf zu folgenden Zeiten statt:

Sonnabend, den 27.11.1999 9–18 Uhr

Sonntag, den 28.11.1999 9–17 Uhr

Für das leibliche Wohl der kleinen und großen Besucher ist an beiden Tagen gesorgt.

Selbstverständlich haben wir auch wieder eine gut gefüllte Tombola, wo es auch kleine Kaninchen und Meerschweinchen gibt. Wir wünschen allen Besuchern viel Spaß und Glück (bei der Tombola), sowie den Züchtern viel Erfolg.

R. Jentzsch

## Traditionsverein „Lindeberg“ e.V. Leutersdorf

Wir möchten unsere Bürger noch einmal an das **Pfefferkuchen- und Glühweinfest mit Liedern zum Advent** erinnern. Es findet am 1. Advent (28.11.99) um 14 Uhr im ehemaligen Gemeindegarten statt. Die Musikschule Fröhlich wird die schönsten Weihnachtslieder anstimmen. Aus den Reihen der backfreudigen Vereinsmitglieder wird mit Hilfe einer fachkundigen Jury der beste Weihnachtsbäcker ermittelt. Gäste sind herzlich willkommen.

### Information:

An dieser Stelle möchten wir mitteilen, dass im Monat November 4 neue Mitglieder in unseren Verein aufgenommen wurden. Damit gehören dem Traditionsverein Lindeberg e.V. Leutersdorf zur Zeit 27 Mitglieder an. Sollten auch noch andere Einwohner unseres Ortes und der näheren Umgebung Interesse an einer Zusammenarbeit haben, können sie sich bei folgenden Ansprechpartnern melden bzw. den unteren Abschnitt abgeben: Gemeinde Leutersdorf, Fam. Strietzel (Aloys-Scholze-Straße 3), Fam. Schultz (Friedensstraße 56a) oder Fleischerei Herzog.

## Aufnahmeantrag für die Mitgliedschaft im Traditionsverein Lindeberg e.V. Leutersdorf

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft im oben genannten Verein.

Ort, Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Welche besonderen Interessen herrschen vor? \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_ Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Tätigkeit/Beruf: \_\_\_\_\_ Telefonnummer: \_\_\_\_\_

Dieser Antrag kann bei einem der Vorstandsmitglieder abgegeben oder im Gemeindebriefkasten eingeworfen werden.

## Nachbetrachtung zu Leutersdorfer Initiativen

Müllab-  
ladung  
am WKM  
Wacheberg



Fotos:  
G. Striezel



Arbeitseinsatz  
von Natur-  
freunden  
beim  
Pflanzen von  
Gehölzen zur  
Heinrichs-  
höhe

Für den Betrachter dieser beiden Bilder sind ohne jeden Zweifel Initiativen zu erkennen, die wesentlich zur Gestaltung unseres Ortsbildes beitragen. Das Resultat ist freilich sehr verschieden. Während sich manche in einer Nacht - und Nebelaktion ihres Mülls entledigten, sind die anderen dabei, etwas für eine gesunde und natürliche Umwelt zu tun. Man braucht sicher nicht viel Menschenverstand, um zu erkennen, welche der beiden Aktivitäten ein Urlauber - und Besuchermagnet ist. Unser Dank gilt deshalb all den fleißigen Helfern, die unsere heimatliche Flur durch Bepflanzung mit Bäumen und Sträuchern bereichert haben. Auf dem Wanderweg zur Heinrichshöhe wurde damit ein Umfeld geschaffen, das nicht nur die Herzen der Wanderfreunde höher schlagen lässt, sondern auch zahlreichen Tierarten das Heimischwerden erleichtern bzw. ermöglichen soll. Ein besonderes Dankeschön gilt vor allem dem Naturschutzbeauftragten Richard Jakubczyk sowie Thomas Ratzmann und Anita Herrmann, die in Abstimmung mit der Gemeinde diese Aktion organisierten. Den Verantwortlichen der leider nicht erstmaligen Müll - Aktion an den Windkraftanlagen möchten wir an dieser Stelle mitteilen, dass wir für Umweltgestaltungen dieser Art keinerlei Verständnis haben und auch in Zukunft nicht haben werden. Wer meint, die Arbeit anderer zu nichte machen oder seine Müllentsorgung andere finanzieren lassen zu können, ist auf dem Holzweg und macht sich bei seinen Mitmenschen sicher nicht sehr beliebt. Vielleicht gibt diese Veröffentlichung doch einmal einen kleinen Denkanstoß für künftig überlegteres und umweltfreundlicheres Handeln.

## Sängerbund Spitzkunnersdorf



Bald weihnachtet es wieder! Wie alljährlich singen und musizieren wir im Advent. Der Sängerbund Spitzkunnersdorf und eine Bläsergruppe laden Sie zum Zuhören und Mitsingen ein, für Sonntag, dem 3. Advent – 12. Dezember 99 – um 14.30 Uhr am Feuerwehrdepot. Natürlich will auch der Weihnachtsmann wieder mit vorbeikommen. Für einen kleinen Imbiss und wärmende Getränke sorgen diesmal die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Spitzkunnersdorf. Schon im Voraus: Frohe Weihnachten!

Euer S. Heinze 1. Vorsitzender

## Liebe Senioren von Leutersdorf

Ich möchte heute die Gelegenheit nutzen und einen kurzen Rückblick auf das vergangene halbe Jahr 1999 zu werfen. Wir unternahmen viele interessante Ausflüge. Ziele waren unter anderem: Seiffen, Boberschau und der Kleinstaat Liechtenstein. Für das Gelingen dieser erlebnisreichen Tage möchten wir uns hiermit nochmals recht herzlich bei dem Reisebüro, Uwe und Peter Michel und bei seinem gesamten Team bedanken.

Unsere **Adventsabschlussfahrt** findet dieses Jahr am **03.12.1999** statt. Das Ziel ist diesmal die Hubertusbaude im Kurort Oybin. Wir hoffen, dass es ein unvergesslicher Nachmittag bei strahlendem Sonnenschein wird.



Die Öffnungszeiten des Seniorentreffs bleiben weiterhin jeden Dienstag von 13.00 bis 16.00 Uhr. Jeder ist bei uns Willkommen. Wir wünschen allen eine schöne Adventszeit.

Mit freundlichen Grüßen Bertl Greth und Monika Quaiser

## Liebe Senioren in Spitzkunnersdorf

Kurz noch etwas zu unseren Fahrten im Monat Oktober! Vor erst hatten wir am 5.10. in der Jägerstube den Geburtstagsnachmittag vom III. Quartal. Zur Unterhaltung war der Kirchenchor bei uns. Mit schönen Liedern! Dafür möchte ich den Jugendlichen sowie Herrn Pfarrer ganz herzlich danke sagen. Auch dem Gaststättenteam Dank für die nette Bedienung! Am 12.10. hatten wir eine Tagesfahrt nach Colnitz mit Besichtigung des Stracolandes. Wo es sehr schöne Sachen für die Weihnachtszeit zu sehen gab. Auch konnten wir in der gleichen Gaststätte Mittag essen! Die Fahrt ging weiter nach Liebstadt zum Schloss Kuckuckstein. Dort erwartete uns das Kaffeetrinken. Dann ging es über Oppach zum Abendbrot in die Erntekranzbaude. Am 21.10. hatten wir einen Kaffeemittag im Kretscham. Zur Unterhaltung waren die Musikschüler der Musikschule Fröhlich unter der Leitung von Frau Sumpf da! Es war ein sehr schöner Nachmittag. Die Leistung unserer Jugendlichen ist wirklich zu bewundern. Einen besonderen Spaß gab es noch mit Frau Sumpf, die unser Denkvermögen in Bewegung brachte. Es gab viel Spaß! Vielen Dank Frau Sumpf! Am 25.10. hatten wir noch eine Halbtagsfahrt nach Kleinwelka in den Saurierpark. Es gab wieder viel Neues zu sehen! Ganz besonders schön war es auch im Miniaturenpark. Es ging durch die Märchenwelt von Max und Moritz. Auch gab es einen Weg „Kleine Oberlausitz“. Alles so, wie man früher lebte, bescheiden aber zufrieden. Im Park in der Gaststätte konnten wir Kaffeetrinken. Dann ging es weiter nach Sohland zur Rösselburg zum Abendbrot. Alles war sehr gut, und es war auch möglich, Wurstwaren zu kaufen! Davon wurde reichlich Gebrauch gemacht. So möchte ich für alle Angebote, für unsere Tages- und Halbtagsfahrten, welche uns schöne Erlebnisse brachten, dem Michel-Reisen-Team sowie den freundlichen und hilfsbereiten Fahrern ein ganz herzliches Danke sagen. Mit dem Wunsch für eine gute Zusammenarbeit im „Jahr 2000“ (Termine sind bereits gebucht)

Nun, liebe Senioren, haben wir noch in diesem Jahr 2 Veranstaltungen. Am 30.11. unser „Lichtelabend“ im Haus „Hubertus“ in Oybin. Abfahrt 13.00 Uhr.

Am 5.12. ist unsere Weihnachtsfeier im Kretscham. Einlass 13.30 Uhr

In der Hoffnung, dass alles gesund bleibt, und wir uns wieder freuen können, wünscht uns allen mit den herzlichsten Grüßen, alles Gute Eure

Erika Rother, Seniorenverbandsvorsitzende

## Ev.-luth. Kirchengemeinde Leutersdorf

„Advent und Weihnachten ist wie ein Schlüsselloch, durch das auf unseren dunklen Erdenweg ein Schein aus der Heimat fällt.“ Friedrich v. Bodelschwingh



Wir freuen uns auf die Advents- und Weihnachtszeit und laden herzlich ein zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen in dieser Zeit.

Die Adventssonntage sind die vier Herolde, die das neue Kirchenjahr nach dem Ewigkeitssonntag einführen. Was ist der Sinn des Kirchenjahres? Es stellt unser Leben hinein in den Kreislauf eines höheren Lebens, des Lebens im Reich Gottes, indem es unsere flüchtigen Erdenjahre an den Gang des Lebens Jesu Christi bindet, von der Krippe bis zur Auferstehung. Es will uns mithelfen, dass wir nicht vergessen: Christsein ist so viel wie mit Jesus leben, dass er A und O, Anfang und Ende, in unserem Dasein werden und bleiben muss.

- An den **Adventssonntagen** (außer 2. Advent) um 9.30 Uhr Adventsgottesdienste in unserer Kapelle.
- Am 2. Adventssonntag, 5. Dezember, um 16 Uhr, veranstalten wir wieder für alle, die sich am Hören adventlicher Musik erfreuen möchten, in unserer Kirche ein **Adventssingen**, ausgeführt von den vereinigten Kirchenchören Leutersdorf und Seiffhennersdorf. An diesem Sonntag findet kein Vormittagsgottesdienst statt.
- **Christnacht** halten wir am Heiligabend um 17 Uhr in unserer Kirche.
- Die **Festgottesdienste** an den beiden **Weihnachtsfeiertagen** finden um 9.30 Uhr in der Kapelle statt.

*Ein Tannenzweig duftet, ein Kerzlein brennt,  
Weihnachten naht, es ist Advent,  
Lass immergrün wie die Tanne mich sein,  
entzünde im Herzen den hellen Schein  
der wärmenden, schenkenden Liebe!*

### VICTORIA

#### Die Victoria informiert:

Wir können Ihnen in folgenden Versicherungssparten besonders leistungsstarke und preiswerte Tarife anbieten:

- KFZ-Versicherung
- Krankenvollversicherung für Selbstständige, Freiberufler, Beamte und privatversicherte Arbeitnehmer
- Wohngebäudeversicherung
- Hausratversicherung mit 10 % Überspannungsschaden
- betriebliche Versicherungen aller Art

#### Öffnungszeiten

Montag	14.00 Uhr - 17.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	9.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 Uhr - 17.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr

### VICTORIA

Generalagentur Wilfried Hillert, 02794 Leutersdorf, **Hauptstr. 44**  
Telefon: **0 35 86/78 80 91**, Telefax: **0 35 86/78 80 93**,  
Versicherungen - D.A.S.-Rechtsschutz - Bausparen - Baufinanzierung

Hingewiesen sei auch schon auf die Gottesdienste zum Ausklang des alten und zum Beginn des neuen Jahres:

- **Silvester**, 31.12., um 17 Uhr, halten wir den **Jahresschlussgottesdienst** in der Kirche,
- Am **Neujahrstage**, 1.1.2000, findet der Gottesdienst zum Jahresbeginn in der Kapelle statt.
- Am Sonntag, 2. Januar, wird kein Gottesdienst gehalten, Unser **adventlicher Gemeindegottesdienst** findet am Donnerstag, 16. Dezember, um 14, 30 Uhr, statt.

**Herrnhuter Bibelstunde** am Donnerstag, 9. Dezember, um 19.30 Uhr im Pfarrhaus.

So schreibt der Prophet Sacharja: „Du, Tochter Zion, freue dich sehr, und du, Tochter Jerusalem, jauchze! Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.“

Uns allen frohe und gesegnete Zeit!

Pfarrer Freudemann



#### DANKSAGUNG

*Der Tod ist eine Grenze, damit wir nicht endlos leiden müssen.*

Auf diesem Wege möchten wir allen Einwohner unserer Gemeinde, die uns beim Verlust meines geliebten Gatten, unseres lieben Vaters und Opas sowie Sohnes, Herrn

### Johann Schild

mit so zahlreichen Beweisen aufrichtiger Anteilnahme zur Seite gestanden haben, unseren Dank aussprechen.

In tiefer Trauer:  
Katharina Schild  
Sohn Peter mit Grit und Maria  
Tochter Petra mit Lutz  
Eltern Susanne und Johann Schild



*Wir wünschen all unseren Kunden  
eine schöne Adventszeit,  
ein frohes Weihnachtsfest und  
einen guten Rutsch ins Jahr 2000!*

*Sicherlich stimmen Sie mit uns überein,  
wenn wir auch in diesem Jahr von persönlichen  
Kartengrüßen absehen und dafür 5.000,- DM  
an soziale Einrichtungen im Landkreis weiterleiten.*

*Wir danken Ihnen für Ihr entgegengebrachtes  
Vertrauen!*

Der Verwaltungsrat, der Vorstand und die  
Mitarbeiter der Kreissparkasse Löbau-Zittau

#### UNSER WEIHNACHTSANGEBOT

für Sie ab 20.12.1999 bis 7.1.2000  
in unseren Geschäftsstellen!

Kreissparkasse Löbau-Zittau





## Interessengemeinschaft Ehrenhain

Es ist uns ein Bedürfnis, all denen zu danken, die zu Ehren des Volkstrauertages auf dem Ehrenhain durch Blumenschmuck der Gefallenen und Vermissten gedachten. Auch denen sei Dank ausgesprochen, die über das gesamte Jahr mithalfen, dass unsere Gedenkstätte durch Blumensträuße und Blumenstöcke immer ein freundliches Aussehen erhielt. Leider haben wir in diesem Jahr auch zu verzeichnen, dass man einfach 20 Buchsbaumhäumchen ausgegraben und einen Holzkübel entwendet hat. Leider konnte der Diebstahl nicht aufgeklärt werden und wir mussten von den Geldspenden der Bürger diese Lücken wieder ersetzen. Wir werden uns als Interessengemeinschaft dafür einsetzen, dass unser Ehrenhain immer in einem ordentlichen und sauberen Zustand vorgefunden wird und hoffen, dass uns die Bürger auch weiterhin mit unterstützen werden.

i.A. Annelies Neumann

## Aus der Kirchgemeinde Spitzkunnersdorf



Nun ist er heran, dieser letzte Monat des Jahres 1999, der letzte Monat auch vor dem „großen Ereignis“. Und damit meine ich nicht den ganzen Rummel, der seit Monaten um diese Zahl 2000 gemacht wird. Ich meine das Ereignis, das die Welt feiert, weil es die Welt verändert hat. Der 2000. Geburtstag des Jesus von Nazareth und damit – rund gerechnet – der 2000. Geburtstag der Christenheit. Es stimmt nicht ganz genau, denn die ersten Christen gab es rund 35 Jahre später, aber die Geburt von Jesus war der Auslöser dafür. Und das lohnt sich wirklich zu feiern und zu bedenken. Denn ob wir es merken oder nicht, ob wir es wollen oder nicht, vieles in unserem Leben ist vom Christentum bestimmt und der Artikel 1 unseres Grundgesetzes ist ein abgewandelter Bibelvers. Und der freie Sonntag, den derzeit einige Unverantwortliche abschaffen wollen, wurde im 4. Jahrhundert den Christen zuliebe eingerichtet. Man kann schon einiges aufzählen und es gibt manchen Grund zum Danken, wenn man ins neue Jahr geht. Die Silvesterknalleri – aus Angst vor Geistern erdacht – ist allerdings kein so christlicher Brauch. Christen haben einen anderen und vor allem wirksamen Schutz gegen alles, was Angst macht. Natürlich, beinahe hätte ich es vergessen, auch das Weihnachtsfest feiern wir, weil eben damals vor 2000 Jahren Jesus im Stall von Bethlehem geboren wurde. Und immer noch und immer wieder bewegt diese kleine Geschichte Millionen von Menschen. Vielleicht und ganz sicher, weil da eben doch mehr dran ist als bloße Stimmung. Weil es uns

von Jahr zu Jahr ganz tief ergreift, dass da etwas geschehen ist, was der Welt Hoffnung machen kann. Auch wenn mancher das ganze Jahr dann wieder so lebt, als wäre nichts gewesen – Weihnachten gräbt sich tief in unsere Seelen ein. Ohne Weihnachten sähe es ganz gewiss schlimmer aus auf der Welt.

Ich wünsche uns allen eine Zeit, in der wir Zeit haben, dem Weihnachtsereignis nachzuspüren, ich wünsche uns ein Weihnachtsfest, das uns mit Hoffnung erfüllt. Und ich wünsche uns, dass wir mit dieser Hoffnung auch in das neue Jahr gehen können. Es wird auch dieses neue Jahr ein „Anno Domini – ein Jahr des Herrn sein“.

Ihr Wolfgang Oehmichen

Wir laden ein:

### Sonntag, 28. November

10.00 Uhr Ein Gottesdienst für die ganze Familie, mit Taufe und einem Spiel der Christenlehrekinder

### Sonntag, 5. Dezember

9.30 Uhr Adventsgottesdienst mit Liedern und Texten

### „Wie das Weihnachtsfest erfunden wurde“

Ein Krippenspiel im Reitstall – das Ereignis für Jung und Alt aufgeführt von der „Spielgruppe Spitzkunnersdorf“

**Sonabend, 4. Dezember, 17.00 Uhr**

**Sonntag, 5. Dezember, 17.00 Uhr**

in der „Ponyranch“ Niederoderwitz (Weg am Bad vorbei)

Wie im letzten Jahr ist wieder für Grillwurst und Getränke gesorgt.

Der Eintritt ist frei – eine Spende am Ausgang ist für die Unkosten und für die Arbeit der Spielgruppe bestimmt.

### Sonntag, 12. Dezember

9.30 Uhr Gottesdienst mit Sammlung von Hilfsgütern für das Mutter-Kind-Heim in Jiretin. - Bitte keine Kleidung, erwünscht sind: Waschpulver, Suppenpulver, Reis, Nudeln, Süßigkeiten

### Sonntag, 19. Dezember

17.00 Uhr Gottesdienst mit einem Konzert des Großschöner Volkschors

### Heiligabend, 24. Dezember

16.00 Uhr Christvesper – anders als sonst – besonders für Familien – alle Kinder dürfen ganz vorn sitzen (Einlass ab 15.30 Uhr!)

17.30 Uhr Christvesper mit Bläsern

### 1. Weihnachtstag, 25. Dezember

16.30 Uhr Singe-Gottesdienst

### 2. Weihnachtstag, 26. Dezember

10.00 Uhr Fest-Gottesdienst mit Abendmahl

### Silvester, 31. Dezember

18.30 Uhr Jahrsschlussgottesdienst mit Abendmahl  
Anschließend laden wir ein zu einer Silvesterfeier in unserem Gemeinderaum, mit festlichem Essen, Spielen und Liedern, Stillezeiten in der Kirche (Anmeldung bitte bis 15. Dezember)

23.45 Uhr „Von guten Mächten wunderbar geborgen – eine Andacht zum Jahreswechsel, um Mitternacht stoßen wir mit einem Glas Sekt an.“

**Anruf genügt!**

**HEIZÖL DIESEL  
SCHMIERSTOFFE**

**Michael Hellmuth**

G.-Scholl-Straße 22 b  
02794 Leutersdorf

Tel. 0 35 86/38 61 47  
Fax 0 35 86/78 94 46



**Für Ihren Weihnachtseinkauf haben wir zusätzlich für Sie geöffnet:**  
 Sonnabend (ab 27.11.1999) ..... 9.00 bis 17.00 Uhr  
 und am 24. und 31.12.1999 ..... 9.00 bis 12.00 Uhr

# MODE 3 ECK

Inhaber: B. & S. Lehmann

## Damen- moden:

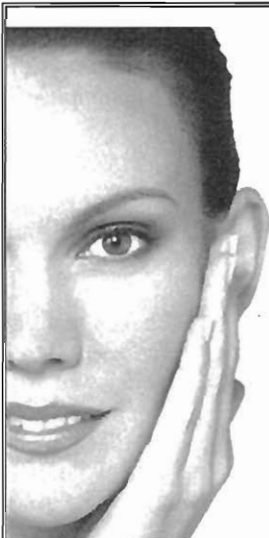
Bahnhofstraße 4  
 02730 Ebersbach  
 Tel. (035 86) 36 55 87

## Herren- moden:

Bahnhofstraße 12  
 02730 Ebersbach  
 Tel./Fax (035 86) 36 55 88



*Für das entgegengebrachte Vertrauen möchten wir uns bei unserer werten Kundschaft sehr herzlich bedanken.  
 Wir wünschen frohe, besinnliche Stunden zum Weihnachtsfest und viel Glück, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr.*



Nur noch wenige Tage bis Weihnachten und bis zur Jahrtausendwende. Wieder einmal ist es an der Zeit, sich Gedanken zu machen, mit welchen Geschenken Sie Ihre Lieben überraschen möchten.

Nutzen Sie meinen Einkaufssonabend, in ruhiger vorweihnachtlicher Atmosphäre, in meinem Quelle-Shop am 11.12.1999 von 9.30–17.00 Uhr sowie die Tage der Offenen Tür im LOMBARDI & ROSS STUDIO am 1.12.99 / 8.12.99 / 15.12.99 jeweils von 16.00–20.00 Uhr oder nach telefonischer Absprache.

Mit tollen Angeboten auch aus dem LOMBARDI & ROSS STUDIO

- Mode- und Silberschmuck
- Dessous, hochwertige Strumpfhosen, Strümpfe, Socken
- Seidentücher, Schals, Nicktücher
- Krawatten in großer Auswahl
- Parfüms für Sie und Ihn
- Gesichtspflegeprodukte abgestimmt auf jeden Hauttyp
- dekorative Kosmetik
- Körperpflegeprodukte, Fußpflegeprodukte
- Celluliteprodukte

EXTRA WEIHNACHTSANGEBOT

- verschiedene Set-Angebot + 1 Produkt gratis
- alle Präsente werden weihnachtlich verpackt



*Ich würde mich freuen Sie zu meiner Weihnachtsgeschenkpäsentation begrüßen zu dürfen.*

**LOMBARDI & ROSS STUDIO & QUELLE-SHOP**  
 Marita Ullrich, Zur Hohle 2, 02794 Spitzkunnersdorf, Tel. 03 58 42/2 60 45

## Angebot des Monats Mountainbike 26"

Magura HS11 Hydraulikbremse  
 24 Gang Shimano-Alivio  
 Rock Shox Federgabel Typ JETT

statt bisher 1399,-DM

**nur 959,-DM**  
 Solange der Vorrat reicht!



**Ständig  
 Sonder-  
 angebote**

- Helme
- Mopedjacken
- Nierengurte
- Handschuhe u.v.m.

# N ZWEIRADTECHNIK NEUMANN

Großschönau, Hauptstraße 81, Tel. 035841 / 36778

Anlässlich unserer Hochzeit am 9.10.1999 möchten wir uns bei allen Nachbarn, Bekannten und Freunden, auch im Namen unserer Eltern, über die zahlreich übermittelten Glückwünsche und Geschenke recht herzlich bedanken.

Dank auch den Mitarbeitern der Gaststätte »Oberkretscham“, die alles zu unserer Zufriedenheit durchführten.



Spitzkunnersdorf

Jens & Grit Tichatschke,  
geb. Reichel

Freundlich • kompetent • preiswert und zuverlässig

Beerdigungsinstitut  
**Biebas** G m b H

Frau Hannelore Mittenzwei

Oderwitz • Hauptstr. 171  
Telefon 03 58 42 / 2 67 30  
privat 03 58 42 / 2 74 06

  
Biebas - als Partner des BSW  
Verbraucher-Service ebenso für  
Deutschlands öffentlichen Dienst

— *Auf Schritt und Tritt* —

*Hockauf's*  
Fachgeschäft

Schuhe & Lederwaren

Wir erwarten Sie: täglich 9 bis 18 Uhr, Samstag 9 bis 12 Uhr

Leutersdorf · Spitzkunnersdorfer Straße 12

Tel. (0 35 86) 38 68 56



Wir wünschen unseren Kunden  
ein frohes Weihnachtsfest

und ein glückliches, gesundes Neues Jahr.



Ein Gutschein aus unserem Geschäft ist immer  
eine besondere Geschenkidee.

Wir halten für Sie bereit:

jugendliche  
Taschen, Freizeit- und Schulrucksäcke  
der Marken

Dockers, 4 You, Eastpack

Handschuhe für Damen, Herren und Kinder!

*Unserer werten Kundschaft  
eine besinnliche Adventszeit.*

Für einen angenehmen, ruhigen Einkauf haben wir  
an den Adventssamstagen länger geöffnet:

27.11. 9-14 Uhr  
4.+11.+18.12. 9-16 Uhr  
24.+31.12. 9-12 Uhr

*Ein frohes Weihnachtsfest  
und alles Gute für das neue Jahr.*



\* Damen-, Herren- und  
Kinderbekleidung

\* Warengutscheine

\* Glücksspirale



MODE  
**KM**  
**MODETREFF**

Inh. Karin Müller

Dorfstraße 32 · 02791 Oderwitz  
Tel.: 03 58 42 / 2 53 43

**Mit frischem Tapetenwechsel ins neue Jahrtausend!**

Wir machen es Ihnen leicht:

**Mit Winterrabatt von Dezember bis Februar**

Malermeister

**FRANK LANGER**

Seitenweg 2 · 02794 Leutersdorf · Tel./Fax (0 35 86) 38 61 64



**Maler- und Tapezierarbeiten • Bodenbelagarbeiten  
Strukturputze • Effektbeschichtungen • Fassadengestaltung**

# H. BRÜCKNER

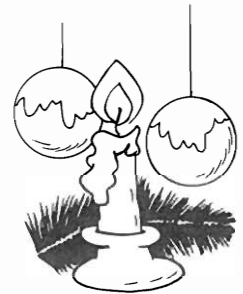
Hauptstraße 93 · Oderwitz  
Tel. (03 58 42) 2 65 15, Fax 2 54 85



- SAT-Anlagen
- Antennenbau
- Gemeinschaftsanlagen
- Digital-Fernsehen
- TV-HiFi-Video

**Fachgeschäft · Service-Werkstatt**

*Allen unseren  
Kunden, Freunden  
und Bekannten  
wünschen wir  
ein frohes  
Weihnachtsfest und  
ein gesundes  
neues Jahr*



*Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr  
sowie allzeit gute Fahrt wünscht Ihre*

**Fahrschule GOTTHARD MENZEL**  
Jahnstraße 2 · 02794 Leutersdorf

**Anmeldung:**

Dienstag und Freitag von 16 - 17 Uhr  
Tel. (0 35 86) 78 75 31

Unterricht jeden Freitag von 17 - 20 Uhr

**Neuer Lehrgangsbeginn am 14.01.2000, 17-20 Uhr!**

**Am 17.01.2000 neuer Lehrgangsbeginn in Seifhennersdorf, Nordstraße 18 von 16-17 Uhr Anmeldung und von 17-20 Uhr Unterricht.**



## Besuchen Sie unser Gardinenhaus

Großschönau, Waltersdorfer Str. 3

**Sie haben das Fenster  
und wir alles Zubehör.**

**Gardinen und Dekostoffe  
in zauberhaften Dessins.**



Wir:  
messen  
nähen  
dekoriieren

Ihr Raumausstatter  
**LEHMANN**

Polstermöbel · Sonnenschutz · Gardinen · Bodenbeläge  
02779 Großschönau, Ob. Mühlwiese 19, Tel. (035841) 2070

## Bestattungsinstitut Fuchs

- in Ihrem Dienste für Stadt und Land -

**02791 Oderwitz · Straße der Republik 36**

Gern übernehmen wir für Sie alle  
Aufgaben rund um Ihren Trauerfall.

*Anruf genügt - wir kommen  
auf Wunsch ins Haus!*

Tag & Nacht: ☎ (03 58 42) **25 444**



## Hausmeisterservice

**Jörg Braun**  
Am Butterberg 34 · 02779 Hainewalde

**Tel.: 03 58 41 / 3 75 69**

**Funk: 01 73 / 3 85 11 80**

**Funk: 01 72 / 3 57 36 76**

**Bodenleger · Grundstückspflege  
Reinigungsarbeiten · Fahrzeuginterieur  
Partyzeltverleih · Kleintransporte  
Privater Winterdienst · Gartenteiche  
Montage und Reparaturen  
Beräumungsarbeiten**

**Ab sofort führen wir**

**Baggerarbeiten**

**als zusätzlichen Service durch!**



## Bestattungsdienst der Stadt Zittau

Görlitzer Straße 55 b · 02763 Zittau  
Telefon 0 35 83 / 70 40 28

Überführung zur Erd- und Feuerbestattung  
Erledigung aller Formalitäten

Bereitschaftsdienst jederzeit erreichbar über **0172-3706906**

# „TAGESCAFÉ“

(Inh. Ute Thiel) Tel.: 0 35 86 / 40 46 40  
Bahnhofstraße 1 · 02782 Seiffhennersdorf

*Für das uns entgegengebrachte Vertrauen  
seit unserer Geschäftsübernahme  
möchten wir uns zum Jahresende bei  
allen unseren Gästen bedanken.*

*Wir wünschen Ihnen  
ein frohes Weihnachtsfest und einen guten  
Rutsch ins Jahr 2000.*

*„Die drei von Tagescafé“*

## ➔ UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN ÜBER DIE FEIERTAGE: ➔

Am 24. 12. 99 von 10.00 bis 14.00 Uhr  
Am 25. 12. 99 von 10.00 bis 20.00 Uhr  
Am 26. 12. 99 gönnen wir uns einen Ruhetag  
Am 31. 12. 99 von 10.00 bis 14.00 Uhr  
Am 1. 1. 2000 von 10.00 bis 20.00 Uhr

An allen anderen Tagen wie immer  
10.00–20.00 Uhr

*Auch im Jahr 2000 bieten wir unseren  
umfangreichen Party- und Plattenservice  
an. (Anlieferung frei Haus)*

Montag bis Freitag 11.00–14.00 Uhr Stammessen

Unserer werten Kundschaft ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr,  
verbunden mit einem Dankeschön  
für das uns entgegengebrachte Vertrauen.



Heimo Donath und Mitarbeiter



Geschwister-Scholl-Straße 22 a · 02794 Leutersdorf  
Telefon/Fax (0 35 86) 38 68 45

gegründet 1924 als Schlosserei Kriebler Fachbetrieb der Innung Löbau-Zittau

- Treppen • Geländer • Gitter • Zaunanlagen mit Montage
- Fenster und Türen aus Alu und Kunststoff
- Rauch- und Brandschutztüren • Stahlbauarbeiten
- Rolltore • Sectionaltore • Schlüsseldienst (Notöffnungen)



Fachgeprüfter Bestatter

## Sie trauern um einen lieben Verstorbenen

Im Haus Ihres Vertrauens ist eine Bestattung nicht teuer.

Wir helfen Ihnen in den schweren Stunden  
bei der Wahl zur Bestattung.

- Erd-, Feuer- oder Seebestattung
- Erledigung aller Formalitäten
- Große Auswahl an Särgen, Wäsche u. Zubehör

**Tag und Nacht dienstbereit**

**02739 Neueibau · Hauptstr. 88 · ☎ 0 35 86 / 3 30 10**

**31.12.** ist  
Wüstenrot-Tag.

Zum letzten Mal in diesem  
Jahrtausend: Jetzt noch schnell  
mit IDEAL&INVEST alle staat-  
lichen Jahresprämien für Bau-  
sparen und Investmentsparen  
sichern.

Sprechen Sie jetzt mit uns.

\* Beispiel für ein Ehepaar – beide Arbeit-  
nehmer für geltende Einkommensgrenzen

Bis zu  
**787,- DM\***  
Prämien sichern.

- Arbeitnehmer-Sparzulage  
fürs Bausparen
- Sparzulage fürs  
Investmentsparen
- Wohnungsbauprämie  
787,- DM\* pro Jahr.

**wüstenrot**

**Rita Kircheis**

Generalvertreterin der Bausparkasse Wüstenrot

Hauptstr. 43 (Wüstenrot) · 02730 Ebersbach

Telefon/Fax (0 35 86) 36 20 37

Funktelefon 01 72/3 60 69 20

<http://www.chronos-gmbh.de/wuestenrot>

**Öffnungszeiten**

Di/Mi 9–18 Uhr  
(13–14 Uhr geschlossen)

Sa 9–12 Uhr

# TAXI-Kärnth

☎ 0 35 86 / 78 78 45

Funktel. 0172 / 3 53 90 56

- Fahrten zu allen Anlässen
- Krankentransporte alle Kassen
- Kurierfahrten
- Kleintransporte

**Sorgeweg 8 · 02794 Leutersdorf**

**Impressum**

Herausgeber: Gemeinde Leutersdorf

Anschrift: Hauptstraße 9, 02794 Leutersdorf  
Telefon 0 35 86 / 33 07-0, Telefax 0 35 86 / 33 07-19

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bruno Scholze, Bürgermeister  
als Vertreter im Amt: Frau Marschner

Verantwortlich für alle anderen Mitteilungen: Frau Haselbach, Frau Marschner

Druck: Druckerei Albrecht Schmidt, Lessingstraße 29, 02727 Neugersdorf  
Tel. 0 35 86 / 70 20 16, Fax 0 35 86 / 70 29 51

## Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen

Datum	Name	Anschrift u. Tel.-Nr.
04./05.12.99	SR G. Wlach	Hauptstr. 33 Spitzkunnersdorf Tel. 03 58 42/2 74 93
11./12.12.99	DS L. Pohl	Otto-Simm-Str. 2 Seifhennersdorf Tel. 0 35 86/40 42 54
18./19.12.99	Dr. C. Peschel	Oberer Viebig 2b Olbersdorf Tel. 0 35 83/69 03 32
25./26.12.99	Dr. E. Kinsky	Hauptstr. 3 Waltersdorf Tel. 03 58 41/3 54 52
01./02.01.2000	DS K. König	Am Bleichgraben 14 Bertsdorf Tel. 0 35 83/69 04 58

Sprechstunden werden an diesen Tagen von **9 bis 11 Uhr** in der jeweiligen Praxis durchgeführt.

**Änderungen vorbehalten!**

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen

Datum	Name	Dienststelle	Privat
04./05.12.99	Herr Petter	Otto-Simm-Str. 4 Seifhennersdorf Tel. 0 35 86/40 42 64	Tel. 0 35 86/ 40 41 71
11./12.12.99	DM Hosang	Nordstr. 15 Seifhennersdorf Tel. 0 35 86/40 43 24	Tel. 0 35 86/ 40 58 00
18./19.12.99	SR Kröger	Dorfstr. 55 Spitzkunnersdorf Tel. 03 58 42/2 65 79	Tel. 03 58 42/ 2 65 40
24.12.99 ab 12 Uhr	Dr. Fähndrich	Otto-Simm-Str. 2a Seifhennersdorf Tel. 0 35 86/40 42 25	Tel. 0 35 86/ 40 42 25
25.12.99	Dr. Fähndrich	Otto-Simm-Str. 2a Seifhennersdorf Tel. 0 35 86/40 42 25	Tel. 0 35 86/ 40 42 25
26.12.99	DM Philippson	Hauptstr. 33 Leutersdorf Tel. 0 35 86/38 62 25	Tel. 0 35 86/ 40 43 40
31.12.99	DM Hosang	Nordstr. 15 Seifhennersdorf Tel. 0 35 86/40 43 24	Tel. 0 35 86/ 40 58 00

Die Praxis ist jeweils von **10 bis 12 Uhr** besetzt, die übrige Zeit über den Privatanschluss. Bei Nichterreichen oder in dringenden Fällen bitte über die **SMH Löbau, Telefon (0 35 85) 40 40 00** anrufen.

**Änderungen vorbehalten!**



**Ch. Pentler & Söhne**

Innungsmeisterbetrieb · Inh. Holger Pentler & Michael Pentler GbR

- Badplanung mit dreidimensionaler Computer-Zeichnung
- Badmöbel, Accessoires, Lackspanndecken u. Materialverkauf
- Regenwasser- und Brunnennutzung
- Installation von kompletten Sanitär- und Heizungsanlagen
- Gas- und Ölheizanlagen, Brennwertechnik, Solaranlagen
- Kundendienst im 24-Stunden-Service
- Gasgerätereparaturen GGD Dessau und Vaillant

02727 Neugersdorf, Pestalozzistraße 17  
Telefon (0 35 86) 70 27 01, Fax (0 35 86) 70 29 15



BayWa | Mineralöle

# Jetzt

Heizöl, Kohlen,  
Diesel  
von der BayWa

Anruf genügt!  
Die BayWa liefert schnell,  
sauber und zuverlässig

BayWa AG  
02708 Niedercunnersdorf  
Am Bahnhof  
Tel. (03 58 75) 6 55 62

Bestellannahme  
in Seifhennersdorf:  
Baufuchs  
ehem. Komm.-Markt  
Viebigstraße 4  
02782 Seifhennersdorf  
Tel. (0 35 86) 40 42 80

BayWa

Ihr Partner vom Fach



**Nächster  
Redaktions-  
schluss  
8. 12. 99**

## Achtung!

### Großer Verkauf für das bevorstehende Weihnachtsfest!

Termin: **3. 12. 99** – ab 12.30 Uhr

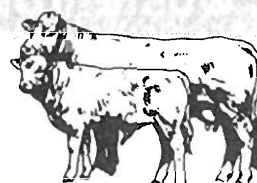
**Bestellungen nehmen wir jederzeit bis  
zum 30. 11. 99 entgegen.**

Wir bieten für Ihren Weihnachtsbraten an:

**Frischfleisch vom Rind  
vom Jungbullen  
vom Kalb sowie**

**frisch geräucherte Hausmacherwurst und  
gereifte Rindsalami**

**Zum Fest wieder mit verschiedenen  
Weihnachtsmotiven – ideal zum Verschenken!**



**Bäuerlicher Familien-  
betrieb Lutz Linke**  
Niederoderwitzer Straße 4  
02794 Spitzkunnersdorf  
Telefon und Fax  
03 58 42/2 66 81